



# Fremdenliste für das Nordseebad Juist.

Erscheint während der Badezeit wöchentlich zweimal, Anfang und Ende der Saison nur einmal. — Abonnementspreis: 1 Mark 50 Pfg. Durch die Post bezogen 1 Mark 60 Pfg. einschliesslich Bestellgeld. — Einzelne Nummern sind bei den Herren: Kaufmann von Freeden, C. P. Freese, P. Altmanns, Joh. Jürjens, Herm. Hinrichs Giftbude und G. Schmidt Nachf. für 15 Pfg. zu haben. — Anzeigen die Petitzeile oder deren Raum 10 Pfg.  
Geschäftsstellen: G. Schmidt Nachf. in Juist und Diedr. Soltau's Buchdruckerei in Norden.

№ 7. Juist, den 19. Juli 1900.

6. Jahrg.

Die geehrten Fremden werden um gefl. recht deutliche Angabe des Namens und Titels ersucht, da nur dadurch die Herstellung einer richtigen Liste möglich gemacht wird.

## Amtliche Liste der angekommenen Badegäste und Fremden.\*)

Angemeldet bis zum 16. Juli.

Name und Stand	Wohnort	Wohnung
Frieda Nienstädt, Lehrerin . . . . .	Osterode a. H.	R. Hintze
Elisabeth Burgdorff . . . . .	Lüneburg	"
Baumann, Oberlehrer am Joh.-Gymn., mit Töchter	Breslau	"
Eduard Hätge, Ingenieur . . . . .	Magdeburg-Buckau	Villa Riedel
Frau Ludwig Lohse mit Tochter . . . . .	Bremen	Joh. Abheiden
Anna Scholz . . . . .	Posen	P. Peters Logierhaus.
Rich. Justinus, Kaufmann . . . . .	Bremen	"
Herm. Muermann, Kaufmann . . . . .	"	"
Louis Lange, Fabrikant . . . . .	Halle a. S.	"
Thurmann, Kaufmann, mit Frau und 3 Töchtern	Köln	F. Backer
Dellmann, Pfarrer, mit Frau . . . . .	Wermelskirchen	Pabst's Logierhaus
Frau C. Finger . . . . .	Kettwig	Villa Pfeifer
Helene Finger . . . . .	"	"
Dr. Boldt, Oberstabsarzt I. Kl., mit Frau	St. Avold	Kurhaus
Frau Dr. Hartmann . . . . .	Grosslichterfelde	T. Doyen
Apotheker Husemann . . . . .	Wolfach i. Baden	W. Altmanns
Prof. Dr. Buchenau, Realschul-Direkt., mit Enkelkind Siegfried Buchenau . . . . .	Bremen	G. Pauls
B. Kohne . . . . .	"	"
Alma Stein . . . . .	"	"
E. W. Belitz, Kaufmann, mit Frau und Kind . . . . .	"	M. Freese
Fr. Müller, Landgerichtspräsident, mit Tochter . . . . .	Duisburg	Villa Sohn
Frau Feise, Kaufmann, mit 2 Kindern . . . . .	Bremen	Logierhaus Siebolts
Frau städt. Direktor K. Krabowsch, mit Kind u. Bed. . . . .	Berlin	R. Cramer
Frau Herm. Schepp mit 2 Kindern . . . . .	Hamburg	"
H. Issel, Ingenieur-Direktor der städt. Elektrizität- u. Wasserwerke, mit Frau, Kind und Bedienung . . . . .	Borsdorf	Villa Daheim
Aug. Quitmann, Kaufmann . . . . .	Lünen i. W.	Hôtel Itzen
Ernst Windorff, Fabrikant, mit Schwester . . . . .	Rheine	Kurhaus

\*) Nachdruck der Liste ist nur mit Genehmigung der Verlagshandlung gestattet.

Name und Stand	Wohnort	Wohnung
Robert Dietrich, Fabrikant	Merseburg	Kurhaus
Frau Prof. Hariet Summer	Charlottenburg	"
K. Oltmanns	Aurich	Wwe. Tiedken
Martha Hövelmann, Diakonissin	Harpen b. Dortm.	Villa Pfeifer
Utermöhle, Fabrikant, mit Frau und 3 Kindern	Hildesheim	Villa Charlotte
2 Frl. von Appen	Hamburg	"
Frau J. D. Barth mit 2 Kindern	Bremen	B. H. Coordes
Bernhard, Betty und Herm. Noltenius	"	H. Arends
Franz Edler, Kaufmann, mit Frau und Söhnchen	Hannover	H. Habbinga
Frau Höltermann mit Kind und Schwester	Bremen	"
H. Storch, Kaufmann, mit Frau, 3 Kindern und Kinderfrl.	"	Joh. Siefkens
Marie Luise Hirschfeld	Hannover	C. P. Freese
Heinr. Scheu, Kaufmann, mit Frau und 3 Kindern	Berlin	Alb. Janssen
Berg, Oberlehrer	Oranienstein	"
Gustav von Haugwitz, Oberverwaltungs-Gerichtsrat, mit 2 Töchtern	Berlin	"
Frau Wiesenhavern mit Kindern	Bremen	"
W. Hunke, Baumeister, mit Tochter	Lübbecke i. W.	R. Cramer.
Frau Baumeister Wendler	Berlin	J. Abheiden
Dr. Ludwig Jordan, Oberlehrer, mit Frau, Kind u. Dienstmädchen	Bremen	Villa Rheinhard
Dr. H. Reidemeister, Reg.-Assessor	Braunschweig	Hôtel Rose
J. Verschuer, Kaufmann	Rheine	"
E. Meyer, Kaufmann	Hamburg	"
Fr. Behrens, Restaurateur	Verden	"
Reuter, Kaplan	Rheine	"
Frl. Emma Schulze	Potsdam	Villa Riedel
Frl. Thaden	Achim	Pastor Grashoff
van den Bergh, Oberbaurat	Elberfeld	F. Backer
Adele Wahl, Majorswittwe	München	Kurhaus
Eduard Wahl, Musiker	"	"
F. Woltjes, Buchhalter	Norden	"
Frau Eisenbahndirektor Blauel	Breslau	"
Joh. Caesar, Kaufmann	Godesberg	"
Frl. Hedwig Völker, Pensionsvorsteherin	Godesberg	"
Frl. H. Ellert	Bremen	"
A. Stürenburg-Jung	"	"
Frl. Julie Westedt	"	"
Rolf Bolten, Kaufmann	Altona	"
Carl Otto, Kaufmann	Bremen	"
Frau Rittmeister Maurer, mit 3 Kindern und Frl.	Leipzig	"
Frau Olga Schöttler	"	"
August Frister, Kaufmann, mit Frau und 3 Kindern	Bremen	T. Doyen
Müller, Rechtsanwalt, mit Frau, 5 Kindern und Mädchen	Stade	"
Werner Tiemann, Kaufmann, mit Frau, 4 Knaben und Kinderfrl.	Bremen	B. v. Echten
Major a. D. von Fundli	Osnabrück	Villa Reinhard
Ed. Pilgram, Kaufmann	Bremen	C. P. Freese
Edzard Schmidt, Kaufmann, mit Frau, 3 Kinder und Bedien.	"	"
Frau Kaufmann Hasselmann, mit 2 Kinder	"	Villa Sohn
Leni und Nanny Danke	"	"
Böning, Bürgermeister	Odenkirchen (Rhld.)	H. B. Coordes
Chr. Nordenholz, Oberlehrer, mit Pensionär	Bremen	Joh. Claassen sen.
Frau Seminarlehrer Kromminga mit Tochter	Aurich	Otto Leege
Carl Lauenstein, Kaufmann, mit Frau und Kindern	Erfurt	G. Schmidt
Adalbert von Stutterheim, Oberstleutnant z. D., mit Frau u. Kind.	Wernigerode a. H.	"
Frau E. Mörsberger mit Kindern	Bremen	"
Frau Siekmann mit Sohn	Lage a. L.	"
Dr. Albin Sieber, Rektor, mit Frau und 2 Kindern	Altenburg	"
Anna Kohlrausch	Charlottenburg	"
Frau M. Hallwachs mit Tochter Helene	Dresden	P. Peters Logierl
Hermine Kohlrausch	Charlottenburg	"
Wilhelm Eckhardt, Kaufmann	Witten	Hôtel Itzen
H. Gehrels, Kaufmann, Leutnant der Reserve	Oldenburg	"
Frau Kaufmann Th. Timaeus, mit Sohn und Pensionär	Dresden-Plauen	Joh. Breeden
Pastor Hölz, mit Frau und Kind	Varenburg	Frl. Gübbels
Frau Dr. von Michalkowsky mit 4 Kindern u. Frl. Brücher	Bremen	Joh. Wäcken
Frau Betr.-Ingenieur Giesecke mit Kind	Osnabrück	"
Ritter, Postkassierer	Crefeld	Hôtel Claassen
Frau Ella Fink mit 2 Kindern	Wolfenbüttel	"
Frau Fabrikbesitzer Rohde, mit Tochter und Sohn	Bad Oeynhaus	"

Name und Stand	Wohnort	Wohnung
Hansen, Landgerichtssekretär	Mühlhausen i. Els.	Hôtel Claassen
Hartmann, Eisenbahnbeamter	Emden	"
Frau C. Görg mit 2 Kindern	Bremen	U. Rühaak
215 Personen, Zusammen mit den Früheren 1494 Personen. Passanten 25 "		
Zusammen 1519 Personen.		
In Nr. 5 liess:		
Anstatt Martin Fingel jun., Kaufmann, mit Frau, Martin Finzel jun., Kaufmann, mit Frau	Köln	Hôtel Rose
In Nr. 6 liess:		
Frau Oberstleutnant H. Sorsche, geb. Eck	Eisenach	Anstatt H. Onnen
Hans Sorsche, Oberprimaner	"	J. v. Norden Wwe.
Wolfgang Sorsche, Kadett	Oranienstein	"



Nach den zahlreichen wissenschaftlichen Arbeiten über Zahn- und Mundhygiene und nach den vergleichenden Prüfungen\*), die namhafte Gelehrte (wie Doc. Dr. Paschki, Dr. Hefelmann, Prof. Dr. van Heurck, Dr. Röse, Prof. Dr. Hüppe, Dr. Gerlach, Prof. Dr. Poehl, Geh.-Rath Prof. Dr. Nowatzky u. A.) mit den bekannteren Mundwässern angestellt haben, kann für den urtheilsfähigen Leser heute kein Zweifel mehr darüber bestehen, dass

- 1) Mundwässer zur Zahnpflege unentbehrlich sind,
- 2) Odol in seiner Gesamtwirkung und durch seinen köstlichen Geschmack alle bekannten Mundwässer weit überragt,
- 3) wer Odol consequent täglich vorschriftsmässig anwendet, die nach dem heutigen Stande der Wissenschaft denkbar beste Zahn- und Mundpflege ausübt.

\*) Abdrücke von einigen dieser Publikationen, soweit deren Nachdruck uns gestattet wurde, senden wir Jedem, der sich dafür interessirt, gerne kostenfrei zu.

**DRESDENER CHEMISCHES LABORATORIUM  
LINGNER.**

**DRESDEN.**

Indem ich den geehrten Einsendern der  
**Bitte**  
an die Badekommission  
in Nr. 5 der Fremdenliste unsern ergebensten Dank ausspreche, bitte ich dieselben freundlichst, mit mir darüber mündlich näher beratschlagen zu wollen, wie der gewünschte Bretterpfad am Fusse der Dünen angelegt werden soll.

Dr. Arends.

**Fräulein Elfchen.**

Von Ellen Svala.

(Fortsetzung.)

Wieder jener Blick wohlgefälligen Staunens, dann nach einigem Zögern barsch, mit abgewandtem Kopfe — nur um das Lachen zu verbeissen, das dem wunderlichen, alten Manne so plötzlich gekommen war: „Gut, wollen es probieren — können morgen eintreten — 75 Mark den Monat und freie Station!“

Aber Ellen hörte ihn garnicht. Mit leicht vorgebeugtem Körper, eifrig in die Ferne lauschend, sass sie da. Es lag nichts mehr von Schalkhaftigkeit in ihrem Antlitz, ernst blickten die grossen Augen, und um den Mund zuckte es wie verhaltenes Weinen. Durch das geöffnete Fenster drangen die Klänge einer Militärkapelle, und deutlich immer näher und näher kommendes Pferdegetrappel. Auch der Baron richtete sich auf — das alte Soldatenblut regte sich in ihm, und mit Blitzes-

schnelle flog sein Geist zurück in jene Jahre, die er als Rittmeister an der Spitze seiner Schwadron so vielmale in den frischen, blühenden Sommermorgen hinausgeritten war. Und unter dem Eindrucke jener Erinnerung und der mechanischen Gewalt der durch das Fenster hereinströmenden Marschmelodie erhob sich die Hüengestalt des alten Mannes und wandte sich dem Fenster zu. Aber noch jemand anders hatte sich erhoben. Wie eine Feder leicht und geräuschlos war Evelyn aus dem hochlehnigen Sessel gegliitten und schritt nun in taktmässigem Paradeschritt, die Melodie des Marsches leise vor sich hinsummend und mit beiden Händen den Takt schlagend, über das Parket dem Fenster zu. Mit weit aufgerissenen Augen, voll grenzenlosen Erstaunens folgte der Baron, aber er lächelte, und ehe er wusste, wie ihm geschah, stand auch er in der Fensternische und schaute auf das mit klingendem Spiele und flatternden Fähnchen vor dem Parkgitter vorbeiziehende Ulanen-Regiment.

Evelyn hatte sich weit zum Fenster hinausgebeugt und winkte bis der letzte Mann verschwunden war und die Musikklänge nur noch gedämpft aus der Ferne schallten. Dann wandte sie sich um. Die grossen Augen schimmerten feucht — es zuckte wieder um den vollen Mund.

„Wohl ein Schatz dabei, he? Dulde keine Bekanntschaft! Militär nachziehen — Köchinnenart — nichts für respektable Menschen —“

Ueber das schmale Zigeunergesicht zog wieder jenes schelmische Lächeln.

„Ich denke doch, Herr Baron — da ich nicht allein nachgezogen bin.“

„Donnerwetter!“ entfuhr es dem Baron, aber er lächelte wieder, sein grimmiges, hartes Lächeln.

„Heinrich!“ schrie er dann nach der Thüre, „Heinrich!“ und als der Gerufene kam: „Lasse er anspringen, das Fräulein fährt nach der Station!“

Ein Jubellaut kam vom Fenster her, und die schlanke Kindergestalt eilte auf ihn zu: „O, ich danke Ihnen, Herr Baron, ich danke Ihnen — wie freundlich, wie gut!“

„Dummheit — Unsinn — will sie nur los sein — weiter nichts!“

„Nein, das glaube ich Ihnen nicht, und wenn Sie es auch zehnmal sagen,“ tönte die klare Stimme durch das Gemach. „Sie wollen nur nicht, dass man sagt, Sie seien gut — aber es ist doch so — und — und — es thut mir leid, dass ich zuerst gedacht habe — Sie

— Sie seien etwas — etwas grob — es ist wirklich nicht so schlimm!“

Und mit diesen mit überaus lächelndem, unschuldigem Gesichte gesagten Worten, die den alten Mann so verblüfften, das er garnichts erwidern konnte, huschte sie zur Thüre hinaus und hinunter in die grosse Halle.

\* \* \*

(Fortsetzung folgt.)

## Kirchen-Nachrichten.

### Lutherische Kirche:

Sonntags: Hauptgottesdienst um 10 Uhr.  
Jeden Mittwoch Bibelstunde, nachm. 6 Uhr (in der Kirche.)

## G. Schmidt Nachfolger.

Inhaber: de Vries & Wiers.

— Fernsprecher Nr. 3. —

### Colonialwaren und Delicatessen.

Echt ostfr. Nagelholz und westfäl. Cervelatwurst stets frisch im Anschnitt.

Edamer-, Schweizer- und Holl. Rahmkäse.

Täglich frische Molkerei-Butter der Molkerei Norden.

Eier stets in frischer, schöner Ware.

Grösstes Lager in Porzellan-Artikeln mit Ansichten.

Nordsee-Granat in Büchsen.

Stollwerk's u. de Jong's Cacao, Chocoladen u. diverse Sorten Cakes.

— Cigarren und Cigaretten. —

Niederlage der Königl. Hof-Weinhandlung von Joh. Frederich, Lüneburg.

— Diverse ff. Liqueure. —

Doornkaatbräu sowie echter Doornkaat-Generer in Flaschen.

Miniatur-Segelschiffe, Verkauf unter Garantie des guten Segelns.

— Apotheke im Hause. —

### Aktien-Gesellschaft „Ems“

früher

Vereinigte Leer-Emdener Dampfschiffahrts-Gesellschaften.

Verbindungen: Juist nach Norderney und Juist nach Borkum  
per Dampfer „Augusta“, Kapitän Keppel.

Fahrpläne durch den Vertreter auf Juist

Kaufmann H. Brouwer.

### Harzer Sauerbrunnen „Grauhof“.

— Tafelwasser ersten Ranges. —

Ueberall erhältlich.

Allein-Vertretung für Norderney und Juist:

D. Erdmann, Norderney.

### Kaufhaus C. P. Freese.

Fernsprecher Nr. 2.

Grösstes Geschäft in allen Artikeln am Platze.

Lager sämtlicher couranter Manufactur-, Mode- und Weisswaren, Herren- und Damenconfection.

Grosse Auswahl in Strandmützen und Hüten jeder Art, Touristenhemden, Unterziehzeugen, Strümpfen, Handschuhen, wollenen Tüchern, Plaids, Schirmen etc. etc.

### Herren-Wäsche, Slipse, Cravatten.

Damenblousen, Gürtel und Corsets in allen Weiten. — Schleier. — Seidene Bänder. Damenhüte etc. etc.

— Lieferung completer Wohnungseinrichtungen und Aussteuern. —

### Badeanzüge und Badewäsche.

Angora-Felle, Seehund-Felle, Chines. Ziegen-Felle.

Das bedeutendste und reichhaltigste Lager von Neuheiten in: feineren Muschelwaren, Seehundssachen und Luxusgegenständen, Eimern, Spaten, Schaufeln, Schiffen, Bambusfahnenstangen, sowie Fahnen aller Staaten etc. etc.

— Spezialität: Strandschuhe mit Leder- und Gummisohlen. —

Schreibmaterialien, Postkarten mit Ansichten.

Feine gut abgelagerte Cigarren. Echte importirte russische und ägyptische Cigaretten. Abteilung Weinhandlung: Vorzügliche reine Bordeaux-, Spanische, Portugiesische, Rhein- und Moselweine kann infolge direkter Bezugsquellen ausserordentlich preiswert liefern.

Abteilung Delicatessen: Chocoladen, Cacaos, Confituren, Cakes, Biscuits, Südfrüchte, Conserven, sowie alle Arten ff. Delicatessen, Aufschnitt und Käse.

— Täglich frische Eier und feinste Molkerei-Butter. —  
Kolonialwaren. Vollständige Drogerie.

Zu vermieten: Ueber 100 elegante Strandzelte. Ein-, zwei- und dreisitzige, sowie grosse Familienzelte, Strandkörbe und Strandstühle. Lawn-Tennis- und Croquet-spiele etc. etc. Fussbälle.

Eigener Strandwärter.

Billige, aber feste Preise.

Aufschnitt.

Aufschnitt.

## Claassen's Hôtel,

im Ostdorfe, in nächster Nähe des Strandes.

Fernsprecher Nr. 3.

Vorzüglich bekannter Mittagstisch.

Täglich reichhaltige Abendkarte.

Ausschank von

Dortmunder und Münchener Biere.

Diners à part an separaten Tischen  
von 12 Uhr ab.

Zu Lust- und Jagdpartien halte den geehrten Badegästen meine Wagen sowie meinen Segelkutter „Schwalbe“ bestens empfohlen.

Der Besitzer: A. Claassen.

### M. Martini's Restaurant

„Zur freien Aussicht“

im Loog,

verbunden mit verdeckter Kegelbahn und geschützter Veranda.

Vorzügliche Weine, Brunnen u. Liqueure.

Vorzüglicher Kaffee.

Ausschank von Doornkaat-Bräu,

englisch Porter und Ale.

→ Kalte Küche zu jeder Tageszeit. →

Meinen zu Lawn-Tennis- und Croquet-

Spielen ganz besonders geeigneten Platz

empfehle ich bestens und mache ausserdem

auf die hier aufgestellten Schanckel, Reck

und Barren aufmerksam.

20] Der Pächter: F. Bax.

## Deutsches Haus.

Norden.

Hôtel ersten Ranges.

Telephon-Anschluss Nr. 25.

H. L. Ploeger,

25] Besitzer.

## Hôtel u. Logirhaus Rose

(Inh. Fritz Gröne),

bestrenommiertes Hôtel am Platze,  
in nächster Nähe des Strandes,

empfehle ich den Insel Juist besuchenden Fremden auf's beste.

Hôtel Rose ist im Jahre 1897 durch Umbau bedeutend vergrössert und enthält geräumige, auf's beste ausgestattete Zimmer mit vorzüglichen Betten.

Geräumige zugfreie Glasveranden, welche sich besonders eignen für Familientische sowie Diners à part.

Restaurations- und Speisesaal,

Lese-, Musik- und Schreibzimmer.

Franz. Billard.

Anerkannt beste Küche. Vorzügliche Weine.

Doornkaat-, Pilsener und Spatenbräu.

Volle Verpflegung für Erwachsene pro Tag

4.00 Mk., für Kinder unter 10 Jahren 2.50

Mk. In die Verpflegung ist ebengriffs das Abendessen, das nach der Karte ausgewählt werden kann.

Weine in Gläsern zu 30 und 50 Pfg. per Glas.

Soupers zu 1.50, 2.00 und 3.00 Mk.

Menagen werden von 12 bis 1 Uhr aus dem

Hause abgegeben.

Wagen zu Lustfahrten zur Verfügung.

Wasserspülung.

Telephon-Anschluss.

Hochachtungsvoll

F. Gröne.

## Anzeigen.

### „Feinster Pepsinchina-Magenlikör Calfamer“

dargestellt in der Apotheke in Juist.  
Erhältlich in Restauration **Wilhelmshöhe** und bei **G. Schmidt Nachfolger.**

### Conditorei und Wiener Café „Zur Marienhöhe“

von **J. G. Wienholtz**,  
erste Fabrik von ostfriesischen Knüppelkuchen in Ostfriesland,  
gegründet 1859 in Aurich, seit 1871 auf **Norderney**,  
empfiehlt täglich frische

Apfelkuchen, Windbeutel, Mohrenköpfe,  
gefüllt mit Schlagsahne.

**Nürnberger Speckkuchen**,  
französische Confitüren u. Chocoladen  
in grosser Auswahl.

Den verehrlichen Kurgästen erlaube ich mir meine

### Wäscherei und Glanzplätterei

bestens zu empfehlen. Durch Neubau bin ich in der Lage, alle Aufträge rasch zu erledigen.  
[14] **Frau H. Schiffer**, vis-à-vis Hôtel Rose.

### Hôtel Itzen.

Aeltestes und erstes Hôtel,  
an schönster Lage im Mittelpunkt des Ortes  
und in der Nähe des Strandes,  
empfiehlt den geehrten Kurgästen sein

### Hôtel

sowie bequem eingerichtetes  
**Logirhaus.** [19]

Vorzügliche Küche.

Echte Weine, Doornkaat-Bräu,  
Bayrische und Dortmunder Biere.

Speziell mache bei Lustfahrten auf meinen  
**Bier- und Restaurationstunnel**

aufmerksam, wo kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit verabreicht werden.

Halte meine Gespanne zu **Lust- und Jagdfahrten** nach der Bill und dem Kalfamer bestens empfohlen.



ONNO BEHREND'S, HOFL., NORDEN,

in Packeten à 1/4, 1/2 und 1/1 Pfd. von 2 Mark an.

### Feinster Theeliqueur,

köstlicher Geschmack, feines Aroma, sehr bekömmlich.

Zu haben in **Juist** bei

**P. Altmann's, Hôtelbes. Gröne, G. Schmidt Nachf.**

### Norden.

### Hôtel zum Weinhaus, Erstes Hôtel am Platze.

Gebr. Schmidt.

An schönster Lage direkt an der  
Promenade und dem Marktplatz,  
nahe der Post und  
Haltestelle Osterstrasse.

— Fernsprecher Nr. 20. —

Den geehrten Kurgästen bestens empfohlen.

Ich empfehle mein

### Logirhaus

sowie die vorhandenen **Strandkörbe** und **Zelte**.  
Einsitzige und zweisitzige Körbe 1 Mk.  
Dreisitzige 1 Mk. 50 Pfg. Zweisitzige  
Zelte 2 Mk.

**Oepke**, Pastor emer.

### Niederlage

der Königlichen Hofweinhandlung von  
Joh. Frederich, Lüneburg,  
bei **G. Schmidt Nachf.** [27]

### Hôtel Seeblick.

**Adolf Krüger**, im Dellert.

— 10 Minuten vom Dorfe belegen. —  
Direkter Weg zum Nordstrande.

**Restaurant und Café.**

10 der Neuzeit entsprechend eingerichtete  
Logierzimmer mit voller Pension von 28 Mk.  
pro Woche an

Diners an einzelnen Tischen

à Couvert 1,25 Mk.

Reichhaltige Abendkarte sowie stets fertiges

**Hamburger Büffet.**

Schön eingerichtete Kegelbahnen. [17]

**Adolf Krüger.**

### Johs. Jürjens,

erstes und ältestes Geschäft der Insel,  
empfiehlt

reiche Auswahl

in **hocheleganten Saisonartikeln**

zu billigen Preisen.

### P. Altmann's, Juist,

Delikatessen-,  
Wein-, Bier- und Colonialwaren-Handlung,  
empfiehlt

feinste frische **Süßrahm-Tafelbutter**  
der Molkerei Norden.

**Hamburger Rauchfleisch**, **Cervelatwurst**,  
Edamer, Schweizer, **Holländischer**  
**Rahmkäse.** [22]

— **FrISCHE Eier.** —

**Lager diverser Weine und Biere.**

Echt engl. Porter,  
Harzer Sauerbrunnen, Kaiser-Brunnen  
Selter- und Sodawasser etc. etc.

**Vorzüglich abgelagerte Cigarren.**

**Doornkaat-Generer in Flaschen.**

Gleichzeitig empfehle mein **Schiff** zu  
**Seehundsjagd** und zu **Lustfahrten.**

### Scharphuis,

**pract. Zahn-Arzt**  
Norden (Dr. Sanders Apotheke).

### In der Apotheke

sind alle photographischen Utensilien käuflich.  
Eine Dunkelkammer ist stundenweise zu vermieten. [37]

### Celloidin-Postkarten.

### Strand-Bazar,

**Hermann Hinrichs**,  
empfiehlt reiches Lager in  
**Strandmützen**, **Hüten**, **Strandschuhen**,  
**Muschelwaren**, **Galanteriewaren.**

— **Speziell Seehundfellartikel.** —

**Feine Glaswaren als Andenken an Juist**  
**Badeausrüstung.**

— **Preise billigst.** —

# Reinh<sup>d</sup>. Cremer Söhne.

**Norden,** Gegründet 1786. **Norderney,**  
Osterstrasse 250. Grosshandel u. Ladengeschäfte. Strandstrasse 17/18.  
Fernsprecher Nr. 7. Fernsprecher Nr. 26.

## Eisen- und Kurzwaren-Handlung.

Magazin für Haus- und Kücheneinrichtung.

Reichhaltiges Lager in Petroleumkochern, Spirituskochern, Reise-Expresskochern mit und ohne Einrichtung, Kaffee-Aufgussmaschinen, Essenträgern u. s. w.

Strandstühle jeglicher Art in grosser Auswahl, lackirte Spieleimer, eiserne und hölzerne Schaufeln, Angelstöcke, Segelschiffe in allen Grössen.

Croquetspiele und sämtliche Sachen zum Lawn-Tennis-Spiel, als Schläger, Bälle, Netze u. s. w.

Seifen und Parfümerien, echte Eau de Cologne von Joh. Marie Farina, gegenüber dem Jülichs-Platz, Kopf- und Kleiderbürsten, Zahn- und Nagelbürsten, Kämme und Schwämme.

Waffen und Munition aller Art. Feldflaschen.  
Geladene Rottweiler Patronen in allen Schrotnummern und Calibern. [1

Gartenmöbel. Feuerwerkskörper und Illuminationslaternen. Feldbetten.

# Kurhaus

empfiehlt den geehrten Badegästen und Besuchern der Insel sein auf's beste ausgestattetes

## Hôtel und Restaurationsräume

zur gefl. Benutzung. [15

Table d'hôte 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, à Couvert Mk. 2.50, im Abonnement Mk. 2.25,  
Diners à part von Mk. 3.— aufwärts. Souper von Mk. 2.— ab.

Reichhaltige Auswahl in warmen und kalten Speisen.  
Pension von Mk. 40.— an per Woche.

Menagen aus dem Hause von 12—1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr von Mk. 1.75 ab.

Gutgepflegte Biere und Weine erster Firmen.

— Weine ausser dem Hause zu Engros-Preisen. —

Die Verwaltung: A. Simon.

Reintönig, wenig voll, mild und lt. Analyse gypsfrei.

Calif. Portwein

Mk. 1,30  
pr. gr. Fl.

Marsala  
Mk. 1,45.

Weiss. Port „Particular“  
Mk. 1,45.

do. „Exquisit“  
Mk. 1,60.

Runge & Doden, Leer, Ostfr.  
Niederlage auf Juist bei G. Schmidt  
Nachf. Joh. S. v. Freeden,  
Wilh. Treumann u. P. Altmanus.

Deutsch-Alger. Burgunder,  
— milder voller Tisch-Rothwein —  
pr. gr. Fl. Mk. 0,80.

24] B. d. O.

## Villa Charlotte.

Heinrich Schröder. [6

Privat-Mittagstisch.

Menagen werden von 12—2 Uhr abgegeben.

## Wwe. C. Lamken's Villa, „Daheim“, (Victor Witte).

C. Lamken Wwe. hält ihre im Ostdorf gelegene **Restauration** bestens empfohlen. Mittagstisch 1,30 Mk., vorz. Biere vom Fass.

24 helle, luftige, gut eingerichtete Wohnzimmer mit freier Aussicht auf See und Dünen. Schöne, zugfreie Veranden. [21

Volle Pension 30—36 Mk., je nach Lage der Zimmer. Familien nach Uebereinkunft.

## Die Konditorei von

### D. Schmeertmann,

hält ihre sehr beliebten

Apfelschnitte, Mohrenköpfe, sowie

Torten aller Art und kleines Backwerk  
bestens empfohlen. [7

## Badezeiten auf Juist.

Juli	Beste Badezeit
19. Donnerstag	1 N.— 5 N.
20. Freitag	1 30 — 5 30
21. Sonnabend	2 — 6
22. Sonntag	3 — 7
23. Montag	5 V.— 9 V.
24. Dienstag	5 30 — 9 30
25. Mittwoch	5 30 — 9 30

## Schiffs-Verbindung mit dem Festlande

Postdampfschiff „Ostfriesland“.

Juli	Von Juist	Von Norddeich
19. Donnerstag	4.30 N.	1.30 N.
20. Freitag	3.30 „	2.15 „
	—	5 „
21. Sonnabend	5 V.	6.30 V.
	4.30 N.	6.30 N.
22. Sonntag	6 V.	7.30 V.
	5 N.	6.30 N.
23. Montag	6.30 V.	7.45 V.
	6 N.	7.30 N.
24. Dienstag	8 V.	10.15 V.
25. Mittwoch	8 „	10.45 „

Post-Fährschiff „Victoria“.

Juli	Von Norddeich	Von Juist
19. Donnerstag		1 N.
20. Freitag	3 N.	
21. Sonnabend	4 „	4 V.
22. Montag	6 „	6 „
23. Dienstag		7 „
25. Mittwoch	9 V.	

Postfährschiff „Möve“.

Juli	Von Norddeich	Von Juist
19. Donnerstag	1.30 N.	
20. Freitag		12.30 N.
21. Sonnabend	3 „	
23. Montag		4.30 V.
24. Dienstag	7 V.	
25. Mittwoch		6 „

Dampfschiffs-Verbindungen der Nordseeinseln Juist mit Borkum und Norderney.

## Nach Juist

Juli	ab Borkum	ab Norderney
19. Donnerstag	—	*3 N.
	—	1.30 „
20. Freitag	*2 N.	*5 „
21. Sonnabend	—	*5 „
22. Sonntag	*4 „	—
23. Montag	5 „	7.30 V.
24. Dienstag	—	—
	5.30 „	8 „
25. Mittwoch	—	—

## Von Juist

Juli	nach Borkum	nach Norderney
19. Donnerstag	*4 N.	—
	—	4.15 N.
20. Freitag	—	*4 „
21. Sonnabend	*6 „	*4 „
22. Sonntag	—	*6 „
23. Montag	8.30 V.	7 „
24. Dienstag	—	—
	9 „	7.30 „
25. Mittwoch	—	—

Die mit \* bezeichneten Fahrten werden durch Dampfer der Aktien-Gesellschaft „Ems“, die übrigen Fahrten durch Dampfer der Vereinigten Dampfschiffreedereien Norden und Norderney ausgeführt.

Druck und Verlag von Diedr. Soltan in Norden.

Für die Schriftleitung verantwortlich Adolf Menz in Norden.